

REUSSPARK: Bilder- und Skulpturen-Ausstellung **Ein Feuer, das nie erlischt**

Karin Rüegg und Idlette Villiger-Reichmuth stellen das erste Mal gemeinsam aus – im Kreuzgang des Klosters Gnadenthal, im Foyer und im unterirdischen Verbindungsgang vom Restaurant zum Klosterkeller. Unter dem Titel «Feuer und Flamme» finden sich hier lodernde Bilder und brandheisse Skulpturen, die einander gefunden haben.

Friderike Saiger

Der Besucherstrom an der Vernissage im Kreuzgang des Klosters zeugte von Respekt gegenüber den Künstlerinnen, von Gefallen und grossem Interesse an ihren Objekten. Die kurzweilige, lebhaft Laudatio der Kulturverantwortlichen Reusspark Irene Briner erlaubte einen Einblick in die Arbeitsweise von Karin Rüegg und Idlette Villiger-Reichmuth. Die Werke der beiden Frauen berühren das Auge und das Herz



Karin Rüegg (Bilder) und Idlette Villiger-Reichmuth (Skulpturen) im Kreuzgang des Klosters Gnadenthal an ihrer ersten gemeinsamen Ausstellung (v. l.) Bild: fs

des Betrachters. Es wird deutlich, dass sie dem Achtsamkeit schenken, was an dem Laien im Alltag ungesehen vorbeifliegt. Sie fan-

gen Momente, Gefühle und Erlebtes ein und verarbeiten dies in Bildern und Skulpturen.

Fortsetzung Seite 3